



Lichtenberg Gesellschaft e.V.

www.lichtenberg-gesellschaft.de

Der folgende Text ist nur für den persönlichen, wissenschaftlichen und pädagogischen Gebrauch frei verfügbar. Jeder andere Gebrauch (insbesondere Nachdruck – auch auszugsweise – und Übersetzung) bedarf der Genehmigung der Herausgeber. Zugang zu dem Dokument und vollständige bibliographische Angaben unter [tuprints](http://tuprints.ulb.tu-darmstadt.de), dem E-Publishing-Service der Technischen Universität Darmstadt: <http://tuprints.ulb.tu-darmstadt.de> – tuprints@ulb.tu-darmstadt.de

The following text is freely available for personal, scientific, and educational use only. Any other use – including translation and republication of the whole or part of the text – requires permission from the Lichtenberg Gesellschaft.

For access to the document and complete bibliographic information go to [tuprints](http://tuprints.ulb.tu-darmstadt.de), E-Publishing-Service of Darmstadt Technical University: <http://tuprints.ulb.tu-darmstadt.de> – tuprints@ulb.tu-darmstadt.de

© 1987-2006 Lichtenberg Gesellschaft e.V.

Lichtenberg-Jahrbuch / herausgegeben im Auftrag der Lichtenberg Gesellschaft.

Erscheint jährlich.

Bis Heft 11/12 (1987) unter dem Titel: Photorin.

Jahrbuch 1988 bis 2006 Druck und Herstellung: Saarbrücker Druckerei und Verlag (SDV), Saarbrücken

Druck und Verlag seit Jahrbuch 2007: Winter Verlag, Heidelberg

ISSN 0936-4242

Alte Jahrbücher können preisgünstig bei der Lichtenberg Gesellschaft bestellt werden.

Lichtenberg-Jahrbuch / published on behalf of the Lichtenberg Gesellschaft.

Appears annually.

Until no. 11/12 (1987) under the title: Photorin.

Yearbooks 1988 to 2006 printed and produced at: Saarbrücker Druckerei und Verlag (SDV), Saarbrücken

Printer and publisher since Jahrbuch 2007: Winter Verlag, Heidelberg

ISSN 0936-4242

Old yearbooks can be purchased at reduced rates directly from the Lichtenberg Gesellschaft.

Im Namen Georg Christoph Lichtenbergs (1742-1799) ist die Lichtenberg Gesellschaft ein interdisziplinäres Forum für die Begegnung von Literatur, Naturwissenschaften und Philosophie. Sie begrüßt Mitglieder aus dem In- und Ausland. Ihre Tätigkeit umfasst die Veranstaltung einer jährlichen Tagung. Mitglieder erhalten dieses Jahrbuch, ein Mitteilungsblatt und gelegentliche Sonderdrucke. Weitere Informationen und Beitrittsformular unter www.lichtenberg-gesellschaft.de

In the name of Georg Christoph Lichtenberg (1742-1799) the Lichtenberg Gesellschaft provides an interdisciplinary forum for encounters with and among literature, natural science, and philosophy. It welcomes international members. Its activities include an annual conference. Members receive this yearbook, a newsletter and occasionally collectible prints. For further information and a membership form see www.lichtenberg-gesellschaft.de

„Almanac de Goettingue“ 1778 bis 1799
Bibliographie der französischen Ausgabe von Lichtenbergs
„Göttinger Taschen Calender“

Bearbeitet von Dante Bernabei

Auch seinen 1775 neugegründeten „Göttinger Taschen Calender“ hatte der Verleger Johann Christian Dieterich in Anlehnung an den von ihm mit der Verlagsbuchhandlung in Gotha zurückgelassenen „Gothaischen Hof Calender“ alljährlich zweisprachig erscheinen lassen, deutsch und französisch. Die für diese zweite Ausgabe avisierte Käufergruppe war offenbar nicht das französischsprachige Ausland, wie die Überlieferung heute noch vorhandener Exemplare beweist, sondern die frankophile höfische und großbürgerliche Gesellschaft in Deutschland.

Wir wissen, dass ein Göttinger Kollege Lichtenbergs, der Sprachmeister Isaac de Colom du Clos, den deutschen Kalender alljährlich ins Französische übertragen hat. Dieser ehemalige Bibliothekar, bei dem Lichtenberg schon als Student verkehrt hat und vielleicht seine Kenntnisse im Französischen verbesserte, starb im 87. Lebensjahr am 26. Januar 1795.¹ Über seine(n) Nachfolger als Übersetzer des Almanachs ist nichts bekannt: Vermutlich war es auch wieder jeweils einer der durch die französischen Revolutionswirren in Göttingen noch zahlreicher als zuvor nach Brot suchenden Sprachmeister, etwa Maurice Maria Lamy, der auch eine Lieferung der Hogarth-Erklärung ins Französische übertrug (Jung-Nr. 346). Da Lichtenbergs Kalendertext buchstäblich noch mit feuchter Tinte im Hochsommer vom Schreibtisch in die Druckerei wanderte, damit die deutsche Version mit Sicherheit jeweils um Michaelis, also Ende September, vor dem jeweiligen Geltungsjahr des Almanachs ausgeliefert werden konnte, blieb wenig Zeit für die Übersetzung, selbst wenn diese später als ihre Vorlage erschien: Sie muss jedenfalls zu Weihnachten vorgelegen haben, brauchte wie ihr deutscher Zwillings vier Wochen für den Druck und ebenso viel für Buchbinder und Versand – und dort, wo wir Veränderungen nach Abschluss des Drucks des deutschen Kalenders (als sogenannte „Kartons“ vom Buchbinder eingeklebt) zum Vergleich haben, ist zweifelsfrei nach der letzten Fassung übersetzt und nicht umgedruckt worden. Die Übersetzung ist also mit größter Wahrscheinlichkeit frühestens nach den Aushängebögen der deutschen Druckfassung, schwerlich nach Lichtenbergs Manuskript entstanden, vielleicht sogar erst nach den Reindrucken – mithin ab September, vielleicht erst seit Oktober. Demnach blieben dem Übersetzer höchstens acht, vielleicht nur vier Wochen für seine Arbeit, also noch weniger Zeit als dem Verfasser selber, was manchen Flüchtigkeitsfehler entschuldigen würde. Trotz aller Eile ihrer Entstehung ist aber die Genauigkeit und der flüssige Stil dieser Übersetzung hervorzuheben. Die Fehler in Äußerlichkeiten dürften auf die mangelhaften Französischkenntnisse der Setzer in Göttingen zurückzuführen sein.

Die zweiundzwanzig Jahrgänge des französischen „Almanac de Goettingue“ von 1778 bis 1799, die von Lichtenberg herausgegeben und deren deutsche Fassung größtenteils von ihm selber verfasst wurden, sind demnach die ersten – und zugleich bis heute umfangreichsten – Übersetzungen, die von seinem Werk aus dem Deutschen in eine andere Sprache veranstaltet worden sind. Wenn ich richtig sehe, so

erwähnt Rudolf Jung an keiner Stelle seiner Lichtenberg-Bibliographie 1974 die Existenz der französischen Ausgaben von Lichtenbergs „Taschen Calendar“; schon Hans Ludwig Gumbert hat das in seiner Rezension im Euphorion² energisch kritisiert. Dass Jung damit einen der wichtigsten Werkteile unterschlägt, ist unverzeihlich; und es scheint auf den ersten Blick unbegreiflich, dass bislang noch niemand sich der Mühe unterzogen hat, diesen Mangel zu beheben. Schon wegen der Einzigartigkeit der zweisprachigen Konstellation verdient die Kalender allerdings statt ihrer Nichtnennung zumindest eine genaue bibliographische Erfassung – was also jetzt erstmals geschieht.³

Die hier vorgelegte bibliographische Bestandsaufnahme der französischen Ausgaben der „Almanacs“ erfolgt ausdrücklich nicht nach ihren Inhaltsverzeichnissen, die oft vom Wortlaut der Aufsatztitel abweichen. Die Wiedergabe ist vielmehr nach Autopsie jedes einzelnen Kalenders diplomatisch getreu und ohne Rücksicht auf Unstimmigkeiten wie wechselnde Schreibungen von Wörtern oder Eigennamen vorgenommen: so begegnet etwa der alljährlich genannte Verlagsort Göttingen unregelmäßig wechselnd als „Goettingen“, „Göttinge“, „Göttingue“, „Gottingue“ oder „Goettingue“;⁴ er wird genau so jeweils übernommen. Ein Gleiches gilt für den Nachnamen des Verlegers, der mal als „Dieterich“, mal als „Dietrich“ erscheint. Selbst die scheinbar willkürliche, heutigen Orthographie-Regeln widersprechende Groß- beziehungsweise Kleinschreibung normaler französischer Substantive sowie die augenfälligen Fehler in der französischen Orthographie (zum Beispiel „comerce“ anstatt „commerce“: 1778, 70) und besonders die der Akzentsetzung (z.B. „planète“ anstatt „planète“: 1779, 1-32) blieben unangetastet – sind nicht korrigiert, sondern lediglich dort, wo sie offenbar auch von den Regeln des achtzehnten Jahrhunderts abweichen, durch ein [!] markiert.⁵

Vorliegende Bibliographie soll nicht nur dem Literaturhistoriker, sondern auch dem Sammler und Antiquar eine Bestimmungshilfe an die Hand geben: Daher ist auch der kalendarische Teil und der Anhang mit den immer nur leicht veränderten und zumeist unpaginierten stehenden Rubriken aufgenommen, freilich durch fortlaufenden und nur durch Gedankenstriche unterbrochenen Satz von den stets neuen Aufsätzen etwas abgehoben.⁶ Bei den hier registrierten Kupferstichen ist noch zu erinnern, dass sie für beide Kalender gleichzeitig gedruckt wurden und daher in aller Regel (aber doch auch nicht immer) schon zweisprachig unterschrieben beziehungsweise betitelt waren. Man trifft übrigens, da die Auflage beider Kalender zusammen deutlich höher gewesen ist, als man Exemplare von einer Kupferplatte ziehen kann, und die Platten daher öfter nachgeschnitten werden mussten, selten ganz gleiche und oft weit voneinander abweichende Druckzustände dieser Graphiken.

Die Schwierigkeit bei der Beschaffung dieser Kalender war enorm. Selbst im französischsprachigen Raum scheint fast kein Exemplar in öffentlichem Besitz vorhanden zu sein, soweit dies zumindest mit den überregionalen Hilfsmitteln in Druck und Internet feststellbar ist: So besitzt die Bibliothèque Nationale de France in Paris als einzigen den Jahrgang 1788. Vollständige Sammlungen aller Jahrgänge finden sich in Deutschland offenbar nur in der Göttinger Staats- und Universitäts-Bibliothek, möglicherweise (ich habe diese bibliographische Nachricht Kirchners nicht überprüft) noch in der Berliner Staatsbibliothek, und in der Bibliothek Schloss Friedenstein in Gotha sollte man eigentlich ein herzogliches Exemplar erwarten.

Ich habe den jeweiligen Besitzer des bei der Autopsie zugrunde liegenden Exemplars immer im Anschluss an das Geltungsjahr des Almanachs durch eine Ziffer in

Klammern wie folgt gekennzeichnet:

- (1) SUB Göttingen
- (2) Bernd Achenbach
- (3) ULB Darmstadt
- (4) Georg Christoph Lichtenberg
- (5) Lichtenberg-Bibliothek im Heimatmuseum, Ober-Ramstadt
- (6) Ulrich Joost.

Bei dem Göttinger Exemplar, das dem Augenschein nach nur wenig benutzt worden ist, handelt es sich um das vom Verleger Dieterich gleich nach Erscheinen der einzelnen Jahrgänge abgelieferte jeweilige Pflichtexemplar. Diese Bändchen sind indes als „Rara“ unverleihbar und dürfen nur in der dortigen Handschriftenabteilung benutzt werden. Eine kleine, höchst unvollständige Reihe besitzt aber die hiesige Hessische Landes- und Universitätsbibliothek aus den Beständen der 1944 eher zufällig durch rechtzeitige Auslagerung vor der Zerstörung der Stadt in der Brandnacht vom 11. September geretteten Hofbibliothek. Die laut dem Hessischen Gesamtkatalog in Wiesbaden vorhandenen drei Jahrgänge waren nach aktueller Auskunft von dort augenblicklich ‚nicht auffindbar‘. Glücklicherweise boten mir auf Vermittlung von Ulrich Joost, der diesen Versuch anregte und begleitete, mehrere Sammler Zugang zu ihren Schätzen, die ich sogar hier am Ort erfassen konnte. Die dann noch fehlenden, zunächst nur nach Xerokopien der Inhaltsverzeichnisse aufgenommenen, überprüfte und ergänzte freundlicherweise in bewährter Gründlichkeit Heinrich Tuitje in Göttingen. Ihm besonders und den vorstehend genannten Gönnern des Unternehmens, privaten wie öffentlichen, gilt unser aufrichtiger Dank.

1778 (1)

Almanac de Goettingen pour l'année 1778. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 15 Kupfer mit Frisur- und Hutmoden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1778. (7 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer). – (Nicht paginiert:) Jours de naissance de la Maison Royale. (1 S.) – p. 1-84: État présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.

p. 1-32: Sur la science physionomique, et vers la fin quelques remarques sur les tailles douces de cet almanac.

p. 25-32: Quelques explications des tailles douces.

p. 32-35: De la maniere des Indiens de se procurer des Glaces.

p. 35-38: Du Dsiggetéi.

p. 38-43: Physiologie du cours de la vie humaine.

p. 43-45: Des égards particuliers de quelques nations vis-à-vis des Dames.

p. 45-57: Nouvelles inventions et curiosités physiques.

p. 57-64: Affectations des hommes à perfectionner [!] la conformation de leur corps.

p. 64-67: Des modes angloises.

p. 68-69: De la manière des Chinois de fabriquer les Perles.

p. 69: Nouveau calcul très exact des habitans des Colonies angloises de l'Amérique septentrionale.

p. 70: La plus nouvelle balance de comerce [!] entre la grande Bretagne et l'Amérique sept.

- p. 71-72: Anecdotes.
- p. 72-74: Preuves d'une prodigalité particulière tirées des tems de Chevalerie.
- p. 74-78: Le plus parfait Hodomètre.
- p. 78-80: Réflexion astronomique sur l'Hodomètre de l'Article précédent.
- p. 80: Effet de la Musique sur quelques Animaux.
- p. 81: Mesure de l'Aune, le pié de Paris compté à raison de 1440 parties, l'aune en contient comme il suit.
- p. 81-82: Miles.
- p. 83-87: Comparaison de l'église S. Pierre à Rome avec l'église S. Paul à Londres, et de l'une et de l'autre avec l'Univers.
- p. 87-88: Avis touchant le troisième voyage du Capitaine Cook.
- p. 88-90: Mesures des Fluides en pouces cubes de Paris. – p. 90: Mesures de Grains en pouces cubes de Paris. – p. 91: Autres Mesures des Solides. – p. 91: Monnoyes. – p. 92-94: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 94-95: Table des Matieres. – p. 96: Avertissement. – p. 97-98: Au lecteur.

1779 (2)

Almanac de Goettinge pour l'année 1779. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 7 Kupfer mit Kleider- und Frisur-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1779. (5 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer mit unterschiedlichen Themen der Gesellschaft). – (Nicht paginiert:) Jours de Naissance de la Maison Royale. (1 S.) – p. 1-68: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe. – (Nicht paginiert:) Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l'année 1779. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich.

- p. 1-32: Du Système du Monde. 1) Mesure. – 2) Etendue de l'Univers. – 3) Penchant vers la ruine. – 4) Une couple de nouvelles de la Lune. – 5) Avis touchant un Phénomène à la planète de Saturne.
- p. 32-36: Sur les noms de bête. Addition à l'histoire des folies humaines.
- p. 36-38: Les indicateurs du miel.
- p. 38-46: Histoire la plus moderne des barres électriques à détourner la foudre.
- p. 46-60: Quelques avis du Muséum de curiosités de l'Academie de Gottingue.
- p. 60-74: Plaisantes Modes et Coûtumes. 1) Mama et Mummum. – 2) Modeste coutume à Coventry en Warwickshire. – 3) La fête de l'ane. – 4) Complimens des Chinois pour prendre congé. – 5) Ancienne Etiquette de la Cour. – 6) Manieres particulieres de doter. – 7) Quelques additions à l'histoire du corps après la mort chés divers peuples. – 8) Précession du tems de prendre le repas en Angleterre. – 9) Supplément par rapport [!] à des Modes moins importantes.
- p. 74-84: Quelques Erreurs communes.
- p. 84-85: Remarque pour servir d'addition à l'histoire la plus moderne des fantômes de la campagne.
- p. 86-100: Nouvelles Inventions, Curiosités de physique et autres choses remarquables.
- p. 100-105: De quelques Animaux Prophètes du tems.

- p. 106-107: Solde des Troupes Européennes au service de la compagnie des Indes orientales d'Angleterre.
- p. 108-120: La Fabrique des Pipes à Tabac.
- p. 121-133: Quelque chose touchant l'enluminure des tailles-douces de cet Almanac.
- L'instruction – La conversation – La priere – La promenade – La reverence – La dance.
- p. 133-134: Miles. – p. 135-136: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 136-139: Monnoyes. [Fehler der Seitenzählung: springt von 136 auf 139]. – p. 140-143: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 143-145: Table des Matieres. – p. 146: Avertissement.

1780 (3)

Almanac de Goettingen pour l'année 1780. chez I. C. Dieterich.

- (Nicht paginiert: 9 gezählte Kupfer mit Hutmoden für Damen und 12 gezählte Kupfer mit modisch gekleideten Damen und Herren mit verschiedenen Untertiteln). – (Nicht paginiert:) Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l'année 1780. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. (1 S.) – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1780. 445^{me} bissextile. (8 S.) – (Nicht paginiert:) Kalendarium 12 × 4 = 48 S.) – (Nicht paginiert:) Jours de Naissance de la Maison Royale. (1 S.) – p. 1-64: Etat présent des Maisons Souveraines & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 1-8: La peinture qui se trouve sur l'aile d'un papillon comparée à un Chef-d'oeuvre [!] d'ouvrage à la mosaïque.
- p. 8-20: William Crotch, merveilleux enfant Musicien. (Kupfer mit Silhouette: William Crotch 3. Jahre 7. Monath alt)
- p. 20-29: L'Ile Enganho.
- p. 29-34: Quelques solemnités et coutumes.
- p. 34-39: Du Nyl-ghau.
- p. 40-43: Continuation de l'article de quelques erreurs communes.
- p. 44-48: Deux Avis salutaires.
- p. 49-69: Supputations fondées sur ce qu'il y a de plus digne de foi par rapport [!] à la Population, aux Revenus, et à l'état de défense de la plupart des Puissances de l'Europe dans l'année 1779.
- p. 69-76: P. Jaquet Droz et H. E. Jaquet Droz, Pere et Fils.
- p. 76-84: Exemples d'un Appétit [!] singulier.
- p. 85-105: Nouvelles Inventions, Curiosités physiques et autres.
- p. 106-119: Du Hartz.
- p. 119-132: Des Coëffures [!]. Apologie des Modes des Dames et des figures de ces modes dans l'Almanac.
- p. 132-147: Explication des tailles-douces placées à chaque mois de l'almanac.
- p. 148-149: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 150-15: Miles. – p. 151-152: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 152: Autres mesures des Solides. – p. 152-153: Monnoyes. – p. 153-155: Longitude et Latitude géographique de divers

endroits. – p. 156-157: Table des Matieres. – p. 158: Avertissement. – p. 159-160: Avis.

1781 (1)

Almanac de Goettingue pour l'année 1781. chez I. C. Dietrich.

(Nicht paginiert: 6 Kupfer mit Frisur- und Hutmoden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1781. (6 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium $12 \times 4 = 48$ S. und 12 gezählte Monatskupfer). – (Nicht paginiert:) Jours de naissance de la Maison Royale. (1 S.)

p. 1-64: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considerables de l'Europe. – (Nicht paginiert:) Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l'année 1781. Orné de tailles-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. (1 S.)

p. 1-26: Continuation des réflexions sur le Système de l'Univers. Système de notre Monde.

p. 26-36: Des Anciens Germains.

p. 36-41: L'Oiseau-tailleur.

p. 41-65: Quelques avis sensés de l'Orang-Outang.

p. 66-71: Refflexion sur le jeu des anneaux artificiellement entrelacés, nommé ordinairement la Vétille ou le Joujou de Nuremberg.

p. 71-78: Evènements et Coutumes remarquables.

p. 78-86: Quelques Réflexions sur les Veuves.

p. 87-95: Sur l'utilité et le cours des coups de bâton, de soufflets et d'autres coups chés diférens peuples.

p. 95-100: Continuation de l'Article de quelques erreurs communes.

p. 100-103: Méthode de M. Loriot pour fixer les couleurs sur les portraits au pastel.

p. 104-107: Nouvelles découvertes et curiosités physiques.

p. 117-128: Explication des tailles-douces placées devant les mois de l'Almanac.

p. 129-130: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 131-132: Miles. – p. 132-133: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 133: Autres mesures des Solides. – p. 133-134: Monnoyes. – p. 135-137: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 137-139: Table des Matieres. – p. 140: Avertissement.

1782 (1)

Almanac de Goettingue pour l'année 1782. chez I. C. Dietrich.

(Nicht paginiert: 6 Kupfer mit Frisur-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1782. (5 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium $12 \times 4 = 48$ S. und 12 gezählte Monatskupfer). – (Nicht paginiert:) Jours de naissance de la Maison Royale. (1 S.)

p. 1-64: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considerables de l'Europe. – (Nicht paginiert:) Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l'année 1782. Orné de tailles-douces par Chodowiecki, avec les modes des Dames, gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. (1 S.)

- p. 1-14: Relation la plus nouvelle du Japon, tirée d'une lettre de M. P. Thunberg à M. Joseph Banks. (V. les Transactions Vol. LXX. Part. I.)
- p.15-16: Supplément à l'histoire naturelle des chats. Journal de Paris 1781. No. 85.
- p. 16-25: De la Grotte d'Antiparos.
- p. 25-39: Les Cloches.
- p. 40-41: Lettre de Compérage. Addition à l'Article précédent.
- p. 42-45: Premières loix des Assemblées en Russie. (tirées *du annual Register for the year 1760.*)
- p. 45-56: De la Traite des Nègres.
- p. 56-60: Prix d'une pièce de venaison humaine en divers tems.
- p. 60-73: Nouvelles inventions de Modes, curiosités physiques et autres.
- p. 74-89: Spécification des prix des choses artificielles, et naturelles dans les pays méridionaux nouvellement découverts. I. Affaires de l'art. – II. Curiosités naturelles.
- p. 89-97: Deuil de la France pour Marie Therèse. Description de cette pompe.
- p. 97-104: Docilité des Animaux.
- p. 104-105: Maniere particuliere de prendre des canards sauvages.
- p. 106-112: Quelques remarques sur les tailles-douces.
- p. 113-114: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 115-116: Miles. – p. 116-117: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 117-118: Monnoyes. – p. 119-121: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 121-122: Table des Matieres. – p. 123: Avertissement.

1783 (1)

Almanac de Goettingue pour l'année 1783. chez I. C. Dietrich.

- (Nicht paginiert: 15 Kupfer, vor allem Frisur- und Modekupfer). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1783. (8 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer). – p. 1: Jours de naissance de la Maison Royale. (1 S.) – p. 2-71: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe. – (Nicht paginiert:) Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l'année 1783. Orné de tailles-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. (1 S.)
- p. 3-11: De la nouvelle Planète.
 - p. 11-37: Du Royaume de Jaccatra.
 - p. 38-40: Jardins en l'air.
 - p. 41-46: Exemples d'une superstition singulière.
 - p. 46-49: Tablettes pour calculer les espérances des Dames.
 - p. 49-78: Histoire abrégée des espèces d'air les plus remarquables. 1) Air déphlogistique (selon M. Scheele air ignée, air très-épuré respirable). – 2) Air fixe. Acide aérien. – 3) Air inflammable. – 4) Air nitreux. – 5) Air acide Vitriolique, ou plutôt acide sulphureux volatil, ou acide vitriolique phlogistique. – 6) Air acide marin, air acide salin, acide salin, acide salin acriforme. – 7) Air acide acéteux, ou Air acide végétal. – 8) Air alcali-volatil. – 9) Air acide spathique.

- p. 79-88: Court Exposé des découvertes faites par les Européens dans l’océan méridional.
- p. 89-92: Nouvelles découvertes et autres choses remarquables.
- p. 93-101: Explication des tailles-douces.
- p. 102-103: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l’or, de l’argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d’Hollande. – p. 104-105: Miles. – p. 105-106: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 106: Autres mesures des Solides. – p. 106-107: Monnoyes. – p. 108-110: Longitude et Latitude géographique de Livres [!] endroits. – p. 109-111: Table des Matieres. – p. 112: Avertissement. Erratum.

1784 (1)

Almanac de Goettingue pour l’année 1784. chez I. C. Dietrich.

(Nicht paginiert: 14 Modekupfer). – (Nicht paginiert:) Epoques de l’année 1784. (8 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer).

- p. 1: Jours de naissance de la Maison Royale. – p. 2-72: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l’Europe.
- p. 1: Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l’année 1784. Orné de tailles-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich.
- p. 3-27: Réflexions sur les tailles-douces de Hogarth. La vie d’un débauché. Comédiens roulans qui s’habillent dans une grange.
- p. 34-40: Carnaval singulier.
- p. 41-43: Solennité de mariage d’un Couple de Nains.
- p. 43-46: Commerce de Saints gros orteils en Italie.
- p. 46-52: Nouvelles découvertes, Curiosités de physique et autres.
- p. 51-52: Punition singuliere d’une mauvaise langue dans le Palatinat.
- p. 53-57: Des petites chandelles de Peyla.
- p. 57-60: Histoire tragique sans égale.
- p. 60-77: Courte explication de quelques instrumens de Physique et de Mathématique qui se terminent en *meter*, donnée pour en avoir été requis.
- p. 77-87: De l’ajustement des cheveux chés les Anciens, principalement des Dames Romaines.
- p. 88-89: Nouvelle Remarque au sujet de la nouvelle Planète.
- p. 89: Addition.
- p. 90: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l’or, de l’argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d’Hollande. – p. 92-93: Miles. – p. 93-94: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 94-95: Autres mesures des Solides. – p. 96-98: Longitude et Latitude géographique de Livres [!] endroits. – p. 98-103: Explication des tailles-douces. – p. 104-105: Table des Matieres. – p. 105: Changemens arrivés dans la Généalogie pendant l’impression. – p. 105: Quelques fautes d’impression. – p. 106: Avertissement.

1785 (1)

Almanac de Goettingue pour l'année 1785. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 14 gezählte Kupfer von Riepenhausen). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1785. (8 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer).

- p. 1: Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l'année 1785. Orné de tailles-douces gravées par Chodowiecki avec les modes les plus modernes des Dames, gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de naissance de la Maison Royale. – p. 4-76: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 77-100: De la progression de notre Système solaire.
- p. 100-114: Du Bohon-Upas, ou arbre vénéneux.
- p. 115-164: La vie du Débauché par Hogarth éclaircie par des dessins des têtes les plus distinguées.
- p. 165-169: Supplément [!] à l'Apothicaire des Toilettes. 1) Pommade Romaine. – 2) Huile de Jasmin. – 3) Huiles fines distillées. – 4) Préparation du Rouge ou Vermillon.
- p. 170-191: Nouvelles Inventions de Curiosités physiques et autres.
- p. 191-195: Réforme de quelques erreurs vulgaires.
- p. 196-197: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 198-199: Mises. – p. 199-200: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 200: Autres mesures des Solides. – p. 200-201: Monnoyes. – p. 202-204: Longitude et Latitude géographique de Livres [!] endroits. – p. 204-205: Table des Matieres. – p. 206: Avertissement. – p. 207: Avis au Relieur. – p. 207: Supplément [!] à la Généalogie.

1786 (4)

Almanac de Goettingue pour l'année 1786. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 19 Modekupfer von Riepenhausen). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1786. (8 S.) – (Nicht paginiert:) Explication des Tailles-douces. Avant propos. (1 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium, bestehend aus der Erklärung des Monatskupfers (1 oder 2 S.) und jeweils 4 S. Kalender und dem jeweiligen Monatskupfer (17 S., 12 × 4 = 48 S. Kalender).

- p. 1: Manuel contenant diverses connoissances curieuses et utiles pour l'année 1786. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-76: Etat présent des Maisons Souveraines, et de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 77-89: De quelques usages de nos Ancêtres durant le Carnaval.
- p. 90-101: Echantillon général d'une Recette de Cuisine d'après les expériences les plus modernes. I. Substances indigestes, ou qui n'ont pu être digérées dans le tems ordinaire. – II. Substances moins indigestes. – III. Substances faciles à digérer, qui ont été réduites en bouillie dans l'estomac au bout d'une heure ou d'une heure et demie.

- p. 102-114: Nouvelles les plus modernes des Dames de la basse-Egypte et de quelques pays voisins. Voyés [!] Lettres sur l’Egypte par M. Savary, à Paris 1785. 8.
- p. 115-148: Le mariage à la mode, par Hogarth éclairci par 33 têtes intéressantes gravées par M. Riepenhausen. (Mit Kupfern A – F).
- p. 148-154: Société nocturne nommée communément Cotterie de débauche en Ponche par Hogarth avec les têtes des onze membres gravées par Mr. Riepenhausen. (Mit Kupfern G – H).
- p. 154-167: La Pêche du Corail et la Manufacture de Marseille.
- p. 168-174: Courtes Tablettes sur l’emploi de l’Argent et du Temps.
- p. 175-177: Siege remarquable et Conquête d’une Sucrière par un Corps de fourmis.
- p. 177-188: Nouvelles Inventions. Curiosités physiques et autres.
- p. 189-193: Des plus nouvelles Découvertes de M. Herschel.
- p. 194: Postface de l’Editeur.
- p. 195-196: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l’or, de l’argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d’Hollande. – p. 197-198: Miles. – p. 199: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. Autres mesures des Solides. – p. 200: Monnoyes. – p. 201-203: Longitude et Latitude géographique de Livres [!] endroits. – p. 204-205: Table des Matieres. – p. 206: Avertissement. – p. 207: Avis au Relieur. – p. 208: Corrections et supplémnet [!] à la Généalogie.

1787 (2)

Almanac de Goettingue pour l’année 1787. chez I. C. Dietrich.

(Nicht paginiert: 22 gezählte Kupfer mit Damen- und Herren-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l’année 1787. (6 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer zum Thema „Die lustigen Weiber zu Windsor“).

- p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l’année 1787. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich.
- p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-80: Etat présent des Maisons Souveraines, et de celles des Princes les plus considérables de l’Europe.
- p. 81-134: Continuation des Contemplations de l’Univers. Des Comètes.
- p. 135-142: Du Penchant pour la Parure et de quelques pièces de Toilette singulieres.
- p. 143-152: Maniere particuliere de traiter les enfans nouveaux-nés chez certains peuples.
- p. 153-155: Risée chrétienne de Pâque.
- p. 155-166: Histoire des Couronnes nuptiales et de l’Anneau nuptial ou bagues nuptiales.
- p. 166-180: De quelques moyens efficaces pour étourdir la raison.
- p. 180-195: Du Droit des Célibataires chés les Allemands, les Romains et les Grecs.
- p. 195-196: Recepte du moyen age pour guérir des empoisonnemens.
- p. 197-201: Supplément à l’histoire des Moeurs du moyen age. I. Repas pris par l’Empereur Charles IV. chés un de ses baillifs. – II. Bal paré de l’Empereur Sigismond à Strasbourg.

- p. 201-213: Curiosités physiques et autres.
- p. 214-232: Crédulité et Superstition et Fanatisme. Société mêlée. Avec la souscription de S. Jean. ch. IV. v. I. par W. Hogarth. (Mit Kupfern von A – E).
- p. 232-244: Regal au sujet d'une élection. (Election – entertainment.) (Mit Kupfern F – M).
- p. 245-246: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 247-248: Miles. – p. 249: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 249: Autres mesures des Solides. – p. 250: Monnoyes. – p. 251-253: Longitude et Latitude géographique de Livres [!] endroits. – p. 253-254: Table des Matieres. – p. 255: Avertissement. – p. 256: Avis du Relieur.
- p. 257-272: Explication des Tailles-douces.

1788 (3)

Almanac de Goettingue pour l'année 1788. chez J. C. Dieterich.

- (Nicht paginiert: 12 Kupfer mit modischer Kleidung für Damen und Herren). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1788. (8 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 Monatskupfer zu Shakespeares „Der Sturm“).
- p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l'année 1788. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-80: Etat présent des Maisons Souveraines, et de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 81-104: Histoire des professions et des corps de métier en Allemagne, et du Lundi bleu.
- p. 105-126: La Porte de Calais ou le Rôti de bœuf (*Rosbiff*) d'Angleterre. Estampe de Hogarth (mit Kupfern B, A und C im Text).
- p. 127-144: L'élection des Membres du Parlement. Scène seconde (mit Kupfern K und I im Text).
- p. 145-155: L'Election pour le Parlement. Troisième scène. Le recueil des voix (*polling*). (mit Kupfern E, H, G, D, F im Text).
- p. 155-169: L'Election du Parlement. Scène quatrième. La procession en char de triomphe. (mit Kupfern L und M im Text).
- p. 170-171: De la Manipulation chés les peuples de l'Orient.
- p. 172-175: Cures miraculeuses des Médecins initiés chés quelques nations de l'Amérique.
- p. 176-178: Comment l'Abbé de Reichenau fait taire les grenouilles.
- p. 179-185: Corrections de quelques erreurs populaires.
- p. 186-195: Quelques nouvelles inventions, Curiosités physiques et autres.
- p. 195-011 [recte : 211]: Courte explication des tailles-douces qui se trouvent aux Mois.
- p. 122 [recte : 212]-213: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 214-215: Miles. – p. 216: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 216: Autres mesures des Solides. –

p. 217: Monnoyes. – p. 218-220: Longitude et Latitude géographique de Livres[!] endroits. – p. 220-221: Table des Matieres. – p. 222: Avertissement. – p. 223: Changemens pour la Genéalogie arrivés pendant l'impression. – p. 224: Avis au Relieur.

1789 (5)

Almanac de Goettingue pour l'année 1789. chez J.C. Dietrich.

(Nicht paginiert: Habillemens à la Mode – 12 gezählte Kupfer). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1789. (8 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 Monatskupfer zum Thema „Heÿrath / Mariage“).

p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l'année 1789. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-80: Etat présent des Maisons Souveraines, et de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.

p. 81-125: Sur les Friandises.

p. 126-130: Avis d'une nouvelle et redoutable maladie.

p. 131-150: Nouvelles inventions, curiosités, physiques et autres.

p. 151-162: Hauts-de-chausses à la matelotte, et Diableries une couple de Modes du 16me siècle.

p. 163-165: Quelle punition c'est que celle de tirer les bateaux en Hongrie.

p. 166-171: De l'effet pernicieux des Corps à lacet.

p. 171-181: Nouvelles des plus récentes de la nouvelle Jérusalem.

p. 182-221: Explication des estampes d'Hogarth. Marche des Troupes pour Finchley. (Mit Kupfern A – F). The laughing audience. Le parterre riant. (Mit 3 Kupfern I – L). Consultation de Médecins. (Consultation of Physicians.). (Mit Kupfer G).

p. 222-226: Explication courte mais suffisante des tailles-douces de chaque mois.

p. 227-228: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 229-230: Miles. – p. 231: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 231: Autres mesures des Solides. – p. 232: Monnoyes. – p. 233-235: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 235-236: Table des Matieres. – p. 237- 238: Supplément et changemens. – p. 239: Avertissement. – p. 240: Avis au Relieur.

1790 (3)

Almanac de Göttingue pour l'année 1790 chez J. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: Coëffures [!] à la Mode (2 Kupfer). Divers Habillemens (12 Kupfer). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1790. (8 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer mit dem Untertitel „Anecdoten Peter des Großen“).

p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l'année 1790. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-80:

- Etat présent des Maisons Souveraines, et de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 81-91: De la maniere dont les sépultures ont pris naissance aux cimetières & dans les églises.
- p. 92-101: Ce que c'est proprement que la coutume de faire présent à la Nôce d'Une Chemise pour l'Epoux & d'une Robe de chambre.
- p. 101-102: Enigme expliquée par deux Envoyés de quelque Ville Impériale.
- p. 103-104: Infliction d'une legere peine chés nos ancêtres vis-à-vis des Adulteres trouvés en flagrant délit.
- p. 104-115: Rapport de quelques nouvelles occupations littéraires de M. le D. Herschel.
- p. 115-124: Des Filles de la Circassie.
- p. 124-130: Des Pigeons porteurs de lettres.
- p. 130-134: Instruction pour blanchir la toile en peu de minutes.
- p. 134-152: Nouvelles découvertes inventions, curiosités physiques et autres.
- p. 152-154: Recepte sûre pour ôter sans acide les Taches d'encre du Linge.
- p. 154-166: Le Lieutenant Greatraks.
- p. 166-177: Renouveau d'un Tableau suranné. Un Pendant au Magnétisme animal.
- p. 178-199: Explication des Estampes d'Hogarth. Les tems ou parties du jour en quatre planches. (Mit den Kupfern A, B, C, D, E, F, G, H).
- p. 200-202: The Sleeping Congregation. L'Assemblée s'endormant. (Mit den Kupfern I, K).
- p. 202-204: The distress'd Poet. Le Poete en détresse. (Mit den Kupfern L, M).
- p. 205-219: Explication des tailles-douces de chaque mois.
- p. 220-221: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 222-223: Mises. – p. 224: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 224: Autres mesures des Solides. – p. 225: Monnoyes. – p. 226-228: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 228: Table des Matieres. – p. 230: Changemens & Additions. – p. 231: Avertissement. – p. 232: Avis au Relieur.

1791 (4)

Almanac de Goettingue pour l'année 1791 chez I. C. Dieterich.

- (Nicht paginiert: 12 gezählte Modekupfer). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1791 (8 S.). – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer zu M. J. Chéniers „Charles IX, ou La Massacre de la Saint-Barthélemy“).
- p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l'année 1791. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-80: Etat présent des Maisons Souveraines, et de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 81-89: Dévotion du matin d'Amintor.
- p. 90-126: Réflexions sur quelques devoirs importans par rapport aux yeux.
- p. 126-144: Parmi les Hottentots il y a aussi de braves gens.

- p. 145-157: Avertissement historique aux Magnétiseurs.
- p. 157-185: Nouvelles découvertes, Curiosités, physiques & autres.
- p. 186-192: Moyen de se procurer en Été à peu de prix une boisson fraîche & et de la glace, quand elle est rare comme l'Été passé.
- p. 193-210: Explication des Estampes d'Hogarth. I) La lutte des Coqs. II) Finis. (mit Kupfern A – G).
- p. 210-220: Explication des tailles-douces de chaque mois.
- p. 221-222: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 223-224: Miles. – p. 225: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 225: Autres mesures des Solides. – p. 226: Monnoyes. – p. 227-229: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 229-230: Table des Matieres. – p. 231: Avertissement. – p. 232: Addition. Avis au Relieur.

1792 (3)

Almanac de Goettingue pour l'année 1792. chez I. C. Dieterich.

- (Nicht paginiert: 12 Kupfer mit Damen- und Herren-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1792. (8 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 6 gezählte Monatskupfer unterschiedlicher Themen).
- p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l'année 1792. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-82: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
 - p. 83-119: Quelques Nouvelles du Ciel.
 - p. 119-131: De la Tactique des Animaux.
 - p. 131-140: Bedlam pour les opinions & les inventions.
 - p. 140-148: De la Harpe d'Eole.
 - p. 148-152: Inventions de nouvelles pommes de terre.
 - p. 152-162: Addition aux courtes descriptions de quelques instrumens de physique & de mathématique, qui se terminent en *metre*. (V. Almanac de poche de 1784. p. 73. &c.)
 - p. 162-167: De quelques nouvelles améliorations de l'Harmonica.
 - p. 167-184: Mêlanges. 1) Effet remarquable de la foudre. – 2) Jusqu'où certains oiseaux peuvent compter. – 3) Cagliostro. – 4) Voyons aussi une Enigme. – 5) Une couple de nouvelles conclusions tirées d'anciennes tablettes de mortalité de Londres. – 6) Que ne peut effectuer l'électricité? – 7) Mr. de la Peyrouse & sa pendule. – 8) Quelques mots sur notre Atmosphere.
 - p. 184-209: Explication des Estampes d'Hogarth. Les suites de l'industrie & de l'oisiveté. (*en douze feuilles.*) (Mit den Kupfern A, B, C, D, E, F, G, H, I, K, L, M).
 - p. 209-212: Courte explication des tailles-douces pour les moins. 1) L'association des Princes. – 2) La mort de Frederic second. – 3) La nouvelle constitution française. – 4) Les Etats des Pays-bas autrichiens reconquis avec douceur par Leopold II. – 5) L'éclaircissement de la Raison. – 6) La Tolérance.

- p. 213-214: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 215-216: Miles. – p. 217: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 217: Autres mesures des Solides. – p. 218: Monnoyes. – p. 219-221: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 222-223: Table des Matieres. – p. 224: Avertissement. – p. 224: Avis au Relieur.

1793 (6)

Almanac de Göttingue pour l'année 1793. chez Joh. Chrit. [!] Dieterich.

(Nicht paginiert: 12 Kupfer mit Damen- und Herren-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1793. (10 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. mit 6 Kupfern zu unterschiedlichen historischen Ereignissen).

- p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l'année 1793. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Göttingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-78: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 79-92: Nouvelles du Ciel.
- p. 93-110: Pourquoi n'y a-t-il point encore en Allemagne de grand Bain marin public?
- p. 111-120: Principes de consolation pour Ceux qui ont eu le malheur de naître le 29^{me} Fevrier.
- p. 121-122: Solution de l'Enigme proposée dans l'almanac de poche de l'année passée, page 178.
- p. 123-164: Mélanges. 1) Luxe augmentant parmi les Saints. – 2) Rare apparition féminine dans l'époque présente du café. – 3) Comment l'on peut trouver en cette année-ci, sans beaucoup de peine, la Planète Uranus (dite de George). – 4) Compliment, dont on fait peu de semblables. – 5) Hupazoli & Cornaro, ou: Faites-en autant si vous pouvés [!]. – 6) Quelques remarques à l'égard de l'intérieur de l'Afrique. – 7) Du Dé ou du Cube. – 8) Quelques curiosités remarquables de la physique.
- p. 165-197: Explication des Estampes d'Hogarth. (Mit 10 Kupfern A – K): (Columbus breaking the Egg). Proprement: Colomb, mettant un œuf sur la pointe. La Lecture. (The Lecture). Southwark-Fair. La foire de Southwark.
- p. 198-201: Explication succincte des tailles-douces pour les mois.
- p. 202: Addition nécessaire.
- p. 203-204: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande.
- p. 205-206: Miles. – p. 207: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 207: Autres mesures des Solides. – p. 208: Monnoyes. – p. 209-211: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 212-213: Table des Matieres. – p. 214: Avertissement. Avis au Relieur.

1794 (3)

Almanac de Göttingue pour l'année 1794. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 12 gezählte Kupfer mit Damen- und Herren-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1794. (10 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 6 Kupfer mit verschiedenen Motiven).

- p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses et utiles pour l'année 1794. Orné de taille-douces gravées par Chodowiecki, avec les modes les plus modernes des Dames, et des Cavaliers gravées en taille-douce. à Göttingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissances de la Maison Royale. – p. 4-78: Etat présent des Maisons Souveraines, & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 79-114: Quelques Réflexions sur les Révolutions physiques arrivées sur notre Terre.
- p. 115-117: Les quatorze Soeurs.
- p. 118-127: Comment on fait un Citoyen du pays plat.
- p. 127-136: Nouvelle d'une fabrique de Blanc de Baleine.
- p. 137-147: Quelques Réflexions sur le mémoire précédent, avec le récit d'un Songe.
- p. 148-161: Mélange.
- p. 161-164: Le Tableau sans pareil.
- p. 164-196: Nouvelles Découvertes, Curiosités physiques & autres. 1) Animaux & Pierres électriques. – 2) Froid artificiel. – 3) Aiguille aimantée par le régule du cobalt. – 4) Avertissement au sujet d'un prétendu jeu chymique. – 5) Un mot sur la plus haute des forteresses montagnardes & le Mont Rose. – 6) Deux découvertes de M. Fabroni. – 7) Des Arc-en-ciels sur un chemin sec. – 8) Des Urnes & des Vases à cendre d'une nouvelle façon. – 9) Nouvelle machine à filtrer. – 10) Les nouvelles les plus fraîches de l'électricité animale.
- p. 196-215: Explication d'Estampes de Hogarth. La France & l'Angleterre. – (A) France. (B) Angleterre. (mit Kupfern A, B). Le Musicien provoqué; (The provoked musician); & comme sur notre exemplaire Le musicien enragé (The enraged musician). (mit Kupfern C, D, E).
- p. 216-218: Courte Explication des Estampes pour les Mois.
- p. 219: Additions & Corrections.
- p. 220-21 [recte : 221]: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 222-223: Miles. – p. 224: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 224: Autres mesures des Solides. – p. 225: Monnoyes. – p. 226-228: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 228-229: Table des Matieres. – p. 230: Avertissement. Avis au Relieur.

1795 (3)

Almanac de Göttingue pour l'année 1795. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 12 gezählte Kupfer mit Damen- und Herren-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1795. (10 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer mit unterschiedlichen Motiven).

- p. 1: Manuel contenant diverses connaissances curieuses & utiles pour l'année 1795.

- avec douze estampes en taille-douces, avec les modes les plus modernes des Dames, & des Cavaliers gravées en taille-douce. à Gottingue, chez Jean Chrétien Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-78: Etat présent des Maisons Souveraines & de celles des Princes les plus considérables de l'Europe.
- p. 79-109: Fantaisies géologiques. (La Géogénie de Franklin.)
- p. 110-116: Quelques mots sur la Pologne.
- p. 116-128: Les Bains aériens.
- p. 128-146: De la crainte des orages & des conducteurs de la foudre. (*Requis.*)
- p. 146-157: Du fief à l'âne, & de l'ancienne police de femmes dans la ville où est né l'Editeur.
- p. 157-182: Mélange. a) Un mot sur l'âge ou l'ancienneté de la guillotine. – b) Quelques mots des Jesuites. – c) Des Enigmes. – d) A quel point iront enfin les complimens?
- e) Juifs bâtisés. – f) Un Génie original. – g) Visite singuliere. – h) [ohne Titel.]
- p. 183-203: Nouvelles Decouvertes, Curiosités physiques & autres.
- p. 204-214: Explication de quelques estampes de Hogarth. Rue à la biere & la ruelle au brandevin (de genèvre). (*Beer Street and Gin-lane*). (Mit den 5 Kupfern F, G, H, I, K).
- p. 215-219: Explication des Estampes pour les Mois.
- p. 220-221: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 222-223: Miles. – p. 224: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 224: Autres mesures des Solides. – p. 225: Monnoyes. – p. 226-228: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 228: Table des Matieres. – p. 230: Avertissement. Avis au relieur.

1796 (3)

Almanac de Göttingue pour l'année 1796. chez I. C. Dieterich.

- (Nicht paginiert: 6 Kupfer mit Damen- und Herren-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année bissextile 1796. (10 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer zu unterschiedlichen Themen der menschlichen Betätigung).
- p. 1: Etrennes pour l'utilité et l'agrément du Lecteur par M. Lichtenberg. L'an 1796 dont chaque mois est orné d'une estampe et des modes de nos Dames et Cavaliers en taille-douce. à Gottingue chez J. C. Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la maison Royale. – p. 4-82: Table Généalogique des Maisons Souveraines & de celles des autres Princes & Princesses de l'Europe.
- p. 83-118: La lune tourne-t-elle sur son axe? (Par ordre.)
- p. 119-121: Post-Scriptum.
- p. 122-148: Des Academies militaires-Ecoles de jeune des Chinois, et d'autres Nouvelles de la Chine.
- p. 149-162: Nouvelle mode des Dames probablement dans l'Inde orientale.
- p. 163-189: Découvertes en Physique et autres nouveautés interessantes. 1) Eiduranion ou l'orrery transparent. – 2)-5) [ohne Titel.] – 6) De la fabrication du grand Papier des Chinois. – 7) Sur les Formats des livres. – 8)-9) [ohne Titel.] – 10) Les Nouvelles les plus recentes du Monocéros.

- p. 189-202: Variétés amusantes. 1) Sur l'Enigme proposée l'an passé. – 2) Nouvelle Enigme. – 3) Epitaphe touchant. – 4) Plagiats. – 5) Zéro. – 6) Sur l'année bibliopole. – 7) Consolation dans les Catastrophes politiques, qu'on pressent. – 8) Un mot sur la dévolution du lundi bleu.
- p. 202-205: Une feuille estampée de Hogarth. (1 Bild).
- p. 205-211: Explication des Estampes.
- p. 212-213: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 214-215: Miles. – p. 216: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 216: Autres mesures des Solides. – p. 217: Monnoyes. – p. 218-220: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 220-221: Table des Matières. – p. 222: Avertissement.

1797 (1)

Almanac de Göttingue pour l'année 1797. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 6 gezählte Modekupfer). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1797. (10 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium 12 × 4 = 48 S. und 12 gezählte Monatskupfer).

- p. 1: Etrennes pour l'utilité et l'agrément du Lecteur par M. Lichtenberg. L'an 1797 dont chaque mois est orné d'une estampe et des modes de nos Dames et Cavaliers en taille-douce. à Göttingue chez J. C. Dieterich. – p. 3: Jours de naissance de la Maison Royale. – p. 4-82: Table Généalogique des Maisons Souveraines & de celles des autres Princes & Princesses de l'Europe.
- p. 83-111: Du Soleil d'après les découvertes récentes de Herschel.
- p. 111-125: Apperçu [!] concentré des principaux événements de l'éruption du Vesuve en été 1794.
- p. 126-131: Une couple de productions Volcaniques présentées à l'observateur des hommes.
- p. 131-136: Le siège d'église, non épiscopal.
- p. 136-153: Sur l'art d'alimenter les hommes, sur l'art de cuisine & autres objets d'économie.
- p. 154-155: La recette d'un punsch énergique & d'un gout exquis.
- p. 155-205: Variétés. 1) Du feu. – 2) Un nouveau martyr de la météorologie. – 3) La pluie à pierres à Siena. – 4) Le saut périlleux d'un Anglais. – 5) Le Perpetuum mobile à Lemsal en Livonie. Postscriptum. – 6) Le télégraphe le plus simple. – 7) Solution de l'énigme de l'an passé. – 8) Le mode de colorer son feu de cheminée. – 9) Les dernières nouvelles du Crapaud. – 10) Nouveau Calendrier français de l'an 5. de la République Française comparé au Grégorien. Table du nouveau Calendrier français de l'an 5 de la République comparativement au Grégorien.
- p. 207-219: Explication des Gravures.
- p. 220-221: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 222-223: Miles. – p. 224: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 224: Autres mesures des Solides. – p. 225: Monnoyes. – p. 226-228: Longitude & Latitude géographique de divers endroits. – p. 228-229: Table des Matières. – p. 230: Avertissement.

1798 (3)

Almanac de Göttingue pour l'année 1798. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 6 Kupfer mit Damen- und Herren-Moden). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1798. (10 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium $12 \times 4 = 48$ S. und 12 gezählte Monatskupfer mit den Lebensstufen des Menschen).

- p. 1: Etrennes pour l'utilité et l'agrément du Lecteur par M. Lichtenberg. L'an 1798 dont chaque mois est orné d'une estampe et des modes de nos Dames et Cavaliers en taille-douce. à Gottingue chez J. C. Dieterich. – p. 3: Jours de Naissance de la Maison Royale. – p. 4-82: Table Généalogique des Maisons Souveraines & de celles des autres Princes & Princesses de l'Europe.
- p. 83-122: Fantaisies Géo-météorologiques.
- p. 122-132: Ah! quelle saucisse! (Article additionnel à la théorie des processions.)
- p. 133-138: Problème adressé aux traducteurs d'Ovide en Allemagne.
- p. 139-153: Sur le Perpetuum mobile à Lemsal en Livonie. (Complement de l'art. sur cet objet dans l'Almanac de 1797 pag. 171.)
- p. 154-169: Catalogue d'une collection de meubles, qui doivent être vendus à l'encan dans la maison de Sir H. S. la Semaine prochaine. (Tiré de l'anglais.)
- p. 169-200: Nouvelles découvertes, curiosités physiques & autres, anecdotes &c.
1) La découverte la plus recente de M. Herschel. – 2) Une découverte moderne de M. Dutens. – 3) Puissant argument pour la rotation de la terre sur son axe. – 4) La vue perçante des Vautours. – 5) Affection singulière d'une oie pour un chien domestique. – 6) Sur l'oeconomie des vapeurs aquariques. – 7) Saillie sanglante, mais juste. Deux anecdotes anglaises. – 8) Les feux de Baku.
- p. 201-207: Table du nouveau Calendrier français de l'an 6. de la République comparativement au Grégorien.
- p. 208-218: Explication des Gravures.
- p. 219-220: Comparaison de chaque Marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 221-222: Miles. – p. 223: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 223: Autres mesures des Solides. – p. 224: Monnoyes. – p. 225-227: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 227: Table des Matières. – p. 229: Avertissement. – p. 230: Addition.

1799 (1)

Almanac de Göttingue pour l'année 1799. chez I. C. Dieterich.

(Nicht paginiert: 6 gezählte Modekupfer). – (Nicht paginiert:) Epoques de l'année 1797. (10 S.) – (Nicht paginiert: Kalendarium $12 \times 4 = 48$ S. und 12 gezählte Monatskupfer). – (Nicht paginiert:) Nouveau Calendrier français pour l'an 1799. ($4 + 12 = 16$ S.)

- p. 1: Etrennes pour l'utilité et l'agrément du Lecteur par M. Lichtenberg. L'an 1799 dont chaque mois est orné d'une estampe et des modes de nos Dames et Cavaliers en taille-douce. à Gottingue chez J.C. Dieterich. – p. 3: Jours de naissance de la Maison Royale.
- p. 4-82: Table généalogique des Maisons Souveraines & de celles des autres Princes & Princesses de l'Europe.
- p. 83-112: Discours du chiffre 8 prononcé dans le grand Conseil des Chiffres le jour

- suprême de l'an 1798. (Le Zéro occupe, comme à l'ordinaire, le fauteuil de président).
- p. 112-115: Postscriptum de l'Editeur.
- p. 115-153: Nouvelles du Ciel.
- p. 154-185: Que tu fusses au Blocksberge! Rève comme tant d'autres rêves.
- p. 185-196: Nouvelles découvertes physiques & autres objets memorables. a) Exinction des embrasements. – b) Addition au Télégraphe. – c) Aiguille aimantée sans déclinaison. – d) Nouvelle peinture en émail. – e) Carrières de charbons de terre sous la mer & ponts négatifs. – f) Industrie juive à coté de la frugalité hollandaise. – g) Mécanisme du baiser d'après M. le Conseiller de Kempelen.
- p. 213-214: Article additionnel à l'article c) l'aiguille aimantée sans declinaison.
- p. 214-225: Explication des Gravures.
- p. 226-227: Comparaison de chaque marc ou Livre du poids de l'or, de l'argent, de la monnoye, et du commerce de plusieurs lieux, par grains ou parties nommées as, poids de Troyes d'Hollande. – p. 228-229: Miles. – p. 230: Mesures des Grains en pouces cubes de Paris. – p. 231: Autres mesures des Solides. – p. 231: Monnoyes. – p. 232-234: Longitude et Latitude géographique de divers endroits. – p. 235-236: Table des Matières. – p. 237: Avertissement.

- 1 Wie Lichtenberg unter diesem Datum im Tagebuch notierte.
- 2 68, 1974, 318-330, hier S. 323.
- 3 Bei dieser Gelegenheit darf wohl auch auf einen der ersten Nachrufe in französischer Sprache hingewiesen werden, die Übersetzung von Christoph Girtanners deutschem im GTC auf 1800 (Jung Nr 3116): *Lichtenberg. Hélas, n'est plus! Il vit, immortel dans nos coeurs. / Versons sur son tombeau des larmes et des fleurs!* In: *Almanac de Göttingue pour l'année 1800*, p. 83-87.
- 4 Larousse schreibt den Ort heute korrekt „Göttingen“ (mit Umlaut), was aus den bekannten typographischen Gründen in Frankreich schwerlich Nachahmer finden wird.
- 5 Auf damals geläufige Schreibweisen (wie zum Beispiel *anglois* statt *anglais*, *habitans* statt *habitants*, *monnoyes* statt *monnaies* usf.) wird also nicht eigens hingewiesen. – Ein Druckfehler besonderer Art begegnet hartnäckig in den Jahrgängen 1783 bis 1788: „Livre“ (im Satz „Longitude et Latitude ...“) statt des richtigen „divers“. Seine Entstehung lässt sich vielleicht dadurch erklären, dass der Setzer – in unzulänglicher Kenntnis der französischen Sprache – sich an das Wort „Livre“ (Pfund als Münzbezeichnung) aus der Überschrift „Comparaison de chaque Marc ou Livre ...“ erinnert hat.
- 6 Bei diesen oft nicht paginierten Seiten, Kupferstichen, Kalendarien sind indessen in ihrer Anordnung erhebliche Abweichungen zwischen Exemplaren des jeweils selben Jahrgangs denkbar und von uns beobachtet worden, wenn etwa der Buchbinder sich nicht exakt an die Anweisung „Avis au Relieur“ (wenn er das zum Beispiel nicht verstand) gehalten hat.